



## ZIKON II ist Handlungsgrundlage für das Kompetenzzentrums Frau und Beruf Niederrhein

- ▶ „Die Initiative zur Stärkung der Frauenerwerbsbeteiligung“ will die wirtschaftlichen Kompetenzfelder der Region durch eine (planvolle) Erhöhung der Frauenerwerbsbeteiligung stärken
- ▶ und gleichzeitig Hindernisse überwinden, die eine erfolgreiche und gleichberechtigte Arbeitsmarktpartizipation verhindern.
- ▶ weil durch gute Rahmenbedingungen der regionalen Wirtschaft und Unternehmen mehr Frauen in existenzsichernde Beschäftigungsverhältnisse einmünden können.

## Fachkräftesicherung: Pflege- und Gesundheitsbranche

- ▶ 2014: Unternehmensbefragung von Unternehmen der Gesundheits- u. Pflegebranche gemeinsam mit dem (IHK) Gesundheitsnetzwerk Niederrhein e.V.

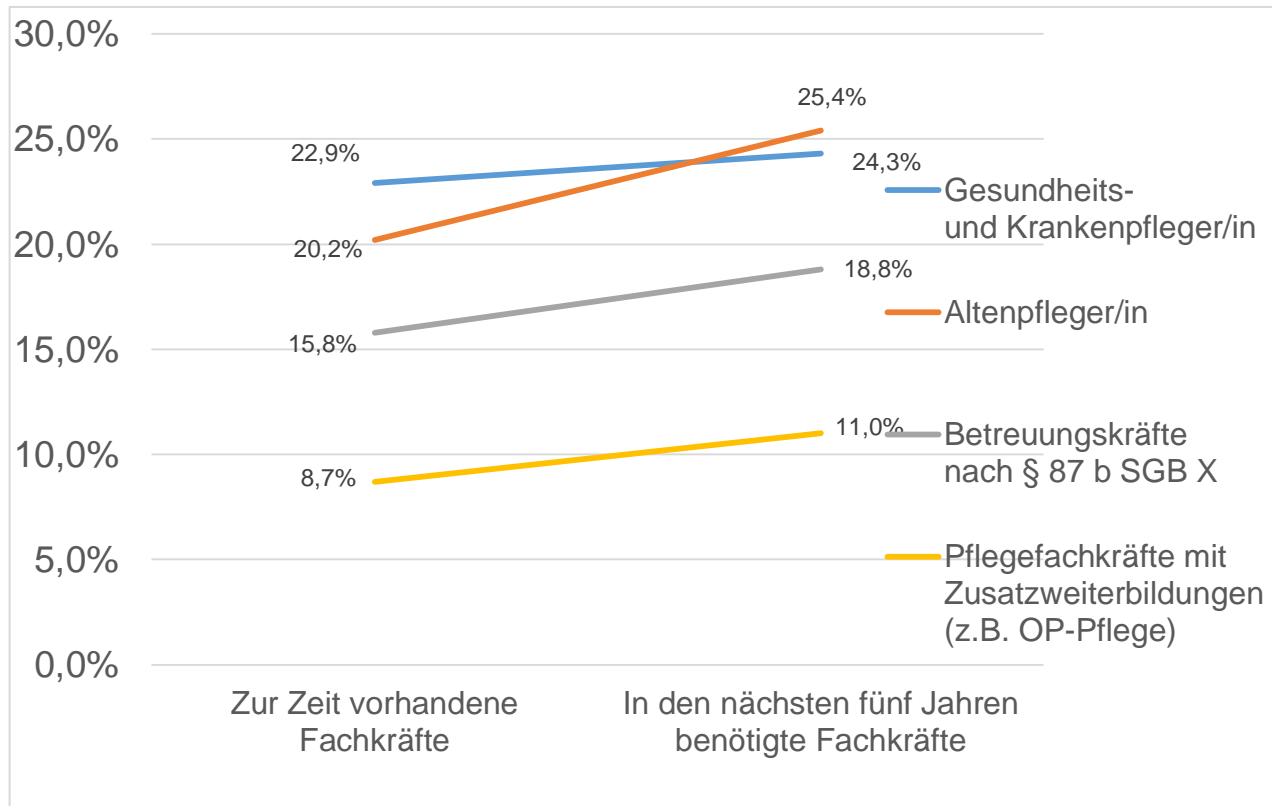
(Gesamt: 380 KMU/ 80 teilnehmende KMU/ 62 verwertbare FB)

- ▶ Fragenkomplex 1: Wie schätzen Sie den Fachkräftebedarf ein und wie rekrutieren Sie aktuell Ihr Personal?

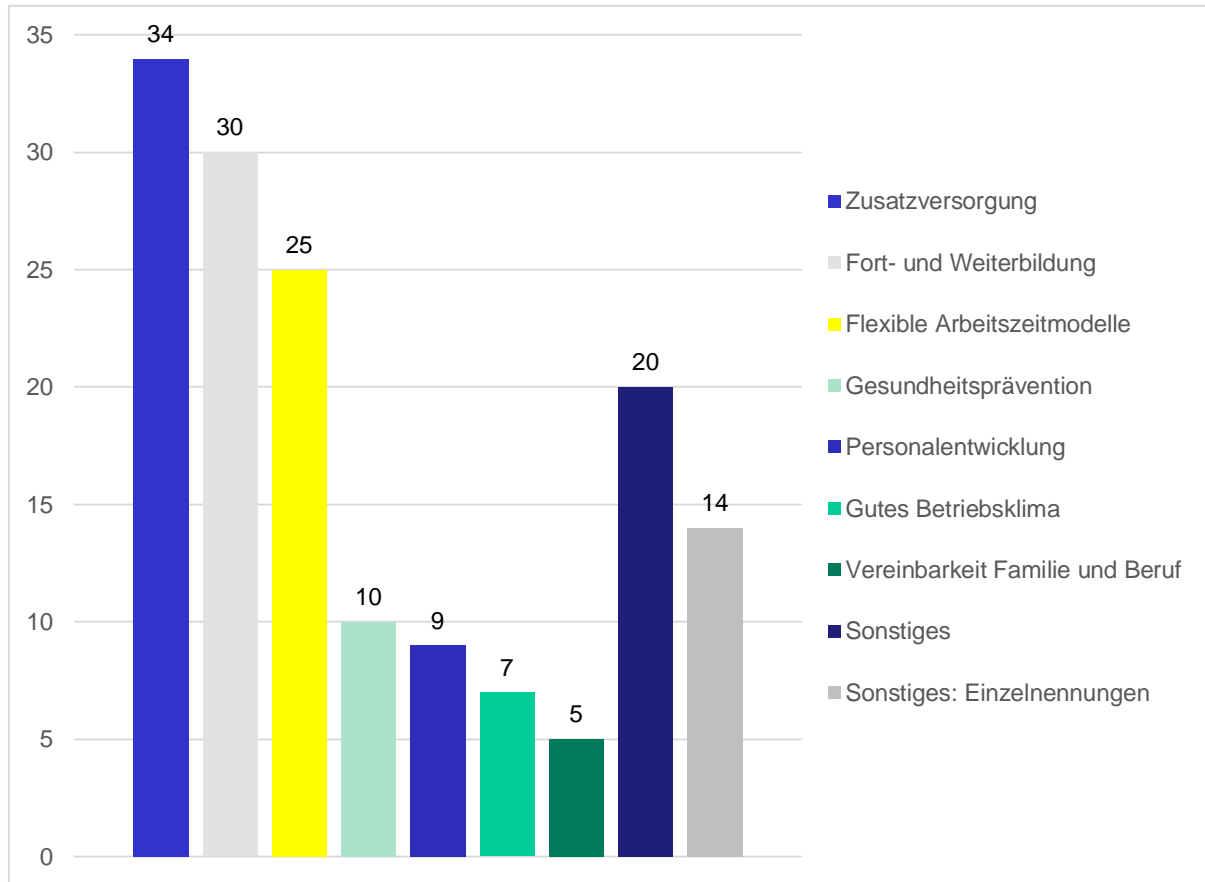
Fragenkomplex 2: Was tun Sie bereits zur besseren Vereinbarkeit?

Fragenkomplex 3: Wo sehen Sie für Ihr Unternehmen Veränderungsbedarf und was benötigen Sie hier zur Unterstützung?

## Prognostizierter Fachkräftebedarf differenziert nach Art der Fachkräfte



## Hier sind die befragten Unternehmen bereits aktiv



## **Für die Unternehmen der Gesundheits- und Pflegebranche bringt die demografische Entwicklung mehrdimensionale Problemlagen, die es zu lösen gilt**

- ▶ Eine älter werdende Bevölkerung braucht mehr Pflege, Personalknappheit und Arbeitsbelastung nehmen zu
- ▶ Die Belegschaften der Pflegeunternehmen werden älter, sind gesundheitlich eingeschränkt, scheiden aus
- ▶ die Rekrutierung von Nachwuchskräften und neuen Zielgruppen ist aufwändig, der Wettbewerb um Fachkräfte wird härter, aber
- ▶ die eigenen Ressourcen für die systematische Entwicklung des eigenen (überwiegend weiblichen) Personals bleiben knapp.